16. Juni • erscheint 14-täglich

BOND*GUIDE* 12/2017

Der Newsletter für Unternehmensanleihen

Inhalt

- Vorwort (S. 1)
- Aktuelle Emissionen (S. 2)
- Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen (S. 2)
- Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten die Plattformen im Vergleich (S. 3)
- KMU-Anleihetilgungen ab 2013 (S. 5)
- Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick (S. 5)
- Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen (S. 7)
- Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick (S. 7)
- League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt (S. 8)
- Bond*Guide* Musterdepot: X ist das neue U (S. 9)
- News zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen (S. 11)
- Interview mit Dr. Holger Rath, BDT Media Automation (S. 13)
- Special: Das Umfeld für Wandelanleihen stimmt, Jasper Van Ingen, NN Investment Partners (S. 17)
- Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick (S. 19)
- Impressum (S. 25)
- Law Corner: Großer Bedarf an Interessenvertretung für kapitalmarktorientierte KMUs (S. 26)

VORWORT

I shot the DJ

Liebe Leserinnen und Leser,

die Erfolgsmeldungen anno 2017 reißen nicht ab: vollständig und zeitnah platzierte Emissionen, Anleihe-Rückkaufangebote, vorzeitige Ablösungen. Die Massenmedien haben sich inzwischen ausgeklinkt – kein Skandal gleich kein Interesse.

Leider nur allzu absehbar. In den Grafiken auf Seite 7 sehen Sie hoffentlich deutlich, dass 2016 ein außerordentlich leidvolles Jahr für alle KMU-Anleihen-Investoren war. Das ausgefallene Anleihevolumen ragt mit 885 Mio. EUR dermaßen heraus, dass sämtliche Vorjahre aufsummiert hineinpassen.

Eine Emission kann aber nur einmal ausfallen – es sei denn, man ist Argentinien oder Griechenland. Das bedeutet, dass all diejenigen gewohnt oberflächlichen Schreiberlinge, die Mitte 2016 die zahlreichen Ausfälle auf die Zukunft hochextrapolierten, nicht falscher liegen konnten, als ich ihnen seinerzeit notgedrungen prophezeien musste. Halten Sie mal ein Auge offen, wie still es im Blätterwald um Mittelstandsanleihen geworden ist.

Dem verkürzten Editorial folgen zwei Aufrufe bzw. in eigener Sache. Zum einen würde ich getreue Bond*Guide*-Leser bitten, bei unserer kleinen **Online-Umfrage** mitzumachen – 10 Fragen, 1 Minute Aufwand (sh. Snapshot, Website oben rechts). Unter allen Mitwirkenden und Nicht-Mitwirkenden verlosen wir gleichberechtigt einige Buchpreise – was nicht so einfach wird bei einer offiziell anonymen Umfrage.

Zum zweiten darf ich auf den diesjährigen Finanzierungstag aufmerksam machen: 27. Juni im Jumeirah in Frankfurt, ausgerichtet von BondMagazin und ImmobilienBrief. Bond*Guide* ist Medienpartner. Es geht wie gewohnt um Unternehmensanleihen, Crowdfunding, sonstige Emissionen etc. Für Berater und kapitalsuchende Unternehmen ist die Teilnahme unfrei.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Falko Bozicevic

News, Updates zum Musterdepot & Co früher haben: Folgen Sie Bond*Guide* auf *facebook.com/bondguide*
Verfolgen Sie alle News und Diskussionen zeitnaher bei Bond*Guide* auf *Twitter @bondguide !*

Hören Sie uns auch im Netz auf *BörsenRadioNetwork.*

Aktuelle Emissionen

Unternehmen (Laufzeit)	Branche	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	Zielvolumen in Mio. EUR	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Banken (sonst. Corporate Finance/Sales)[7]	BondGuide-Bewertung[2,5]	Seiten
BDT Media Automation II	Datenspeicher	vsl. noch bis 23.06.*	FV FRA	5	8,0%	–	quirin Bank, DICAMA (FA)	[tauschen]	BondGuide #12/2017, S. 13
Dt. Bildung Studienfonds II	Studiendarlehen	vsl. 1. Halbjahr	vsl. PM DÜS	n.n.bek.	n.n.bek.	–	n.n.bek.	folgt	BondGuide #05/2017, S. 12
Metalcorp II (Rückkauf)	Metallhandel	ab 19.06.	FV	22	7,0%		BB (CR)	[annehmen]	BondGuide #12/2017, S. 11

*) Von 02.06.–07.07. inkl. Umtauschangebot (+ Mehrerwerbsoption) für die Inhaber der 8,125%-Altanleihe 2012/17 über nominal 13,2 Mio. EUR (WKN: A1PGQL) – Umtauschverhältnis: 1:1 plus 20 EUR Umtauschprämie je Alt-TSV und Stückzinsen

[1] Scale (vorm. Entry Standard), FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, MUC = München, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, PS = Prime Standard; [2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u. a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; [3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Veränderung im Vergleich zum letzten BondGuide (grün/rot); [6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; [7] CF/S = Corporate Finance/Sales (nur Lead) – Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben

Anzeige

Rendite-Rating-Matrix Mittelstandsanleihen

Rendite aktuell	Rating: B+ oder weniger	BB +/-	BBB +/-	A- oder höher	ohne (gültiges) Rating
< 3%	Homann I	Karlsberg II, PNE, Schalke 04 II & III, Eyemaxx (WA) I & II, Adler RE I & III, Hörmann II	SAF, innogy	Deutsche Börse I, II, III & IV	PORR II, Dürr II, TAG I & II, ATON Finance, UBM I & II, DIC Asset II & III, Berentzen, Hahn-Immobilien, gamigo
3 bis 5%	Underberg II, III & IV, **Homann II**, Stauder I & II	DRAG I & II, Alfmeier	Ferratum I & II, IPSAK, ETL I	–	Katjes II, DB SF II, publity (WA), L&C RE, Constantin II, IPM, PORR (HY), DEWB, REA III, SG Witten/Herdecke, DSWB II, paragon, S&T, Seidensticker
5 bis 7%	NZWL I, Behrens II, Golfino II, eterna II, Royalbeach II, Vedes II	Eyemaxx III & IV, Euroboden, Metalcorp I	ETL II, PROKON, Eyemaxx II & V, BioEnergie Taufkirchen	–	Energiekontor II, DEMIRE, mybet (WA), JDC Pool, Procar II, DSWB I
7 bis 9%	NZWL II, 4finance, VST	Stern Immobilien, **Metalcorp II**	MTU	–	FCR I & II, eno, HanseYachts II, Photon, BDT I & **II**
> 9%	Alno, Scholz, Ekosem I & II, SeniVita (GS), Sanha, Sanochemia	SeniVita Social (WA)	–	–	Travel24, Identec, Peine, Cloud No. 7, 3W Power II, Solar8, Herbawi, AB II, IV & V, More & More, Beate Uhse, Smart Solutions, HPI (WA), Schneekoppe, Minaya (WA), Singulus II, 3W Power (WA), Timeless Homes, Accentro

Quelle: Eigene Darstellung BondGuide; **fett markiert:** neue/laufende Platzierungen

Übersicht der Rating-Systematik

Note*	Eigenschaften des Emittenten	
AAA	Höchste Bonität, sehr starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringstes Ausfallrisiko	Investment Grade
AA	Sehr gute Bonität, starke Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
A	Gute Bonität, angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, geringe Ausfallwahrscheinlichkeit	
BBB	Stark befriedigende Bonität, noch angemessene Zins- und Tilgungsfähigkeit, leicht erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit	
BB	Befriedigende Bonität, sehr mäßige Zins- und Tilgungsfähigkeit, zunehmende Ausfallwahrscheinlichkeit	Non-Investment Grade
B	Ausreichende Bonität, gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
CCC, CC, C	Mangelhafte Bonität, akut gefährdete Zins- und Tilgungsfähigkeit, sehr hohe Ausfallwahrscheinlichkeit	
D	Ungenügende Bonität, Zins- und Tilgungsdienst teilweise oder vollständig eingestellt, Insolvenztatbestände vorhanden	Default (Ausfall)

*) (+)/(-) – Zur Feinjustierung innerhalb der betreffenden Notenkategorie werden die Ratingeinstufungen von AA bis CCC bei Bedarf mit einem + oder - ergänzt.

Handelsvoraussetzungen & Folgepflichten: die Plattformen im Vergleich

	Bondm Stuttgart	Scale FWB[5]	Prime Standard FWB	m:access München	Primärmarkt DÜS[4]	Mittelstands-Börse HH-H
Zielvolumen[1]	15–200 Mio. EUR	ab 20 Mio. EUR	ab 100 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	ab 10 Mio. EUR	–
Stückelung	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	1.000 EUR	bis 1.000 EUR	bis 1.000 EUR	–
Rating	verpflichtend[2]	verpflichtend[2]	verpflichtend[2]	verpflichtend	nicht verpflichtend	optional
Begleitung durch ...	Bondm-Coach	Capital Market Partner	Listing Partner	Emissionsexperten	Kapitalmarktpartner	optional
Besonderheiten	keine Finanzmittel	gebilligter Prospekt; keine Nachranganleihen; best. Finanzkenn-zahlen-Relationen; Unternehmen > 2 Jahre	kein Branchenaus-schluss	kein Branchenaus-schluss; Unternehmen > 3 Jahre	Subsegmente A, B, C; keine reinen Privatanle-gerplatzierungen; DFVA-Standards	kein Branchenaus-schluss; Prospekt-zusammenfassung
bisher notiert	**5**	**10**	**17**	**3**	**A (0), B (1), C (6)**	**1**
Jahresabschluss	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.	bis +4 Mon.	nur Kernaussagen	bis +6 Mon.	bis +6 Mon.
Zwischenbericht	bis +3 Mon.	bis +4 Mon.	bis +3 Mon.	–	bis +3 Mon.	–
Ad-hoc-Pflicht	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]	quasi[3]

AUSNAHMESTOPP

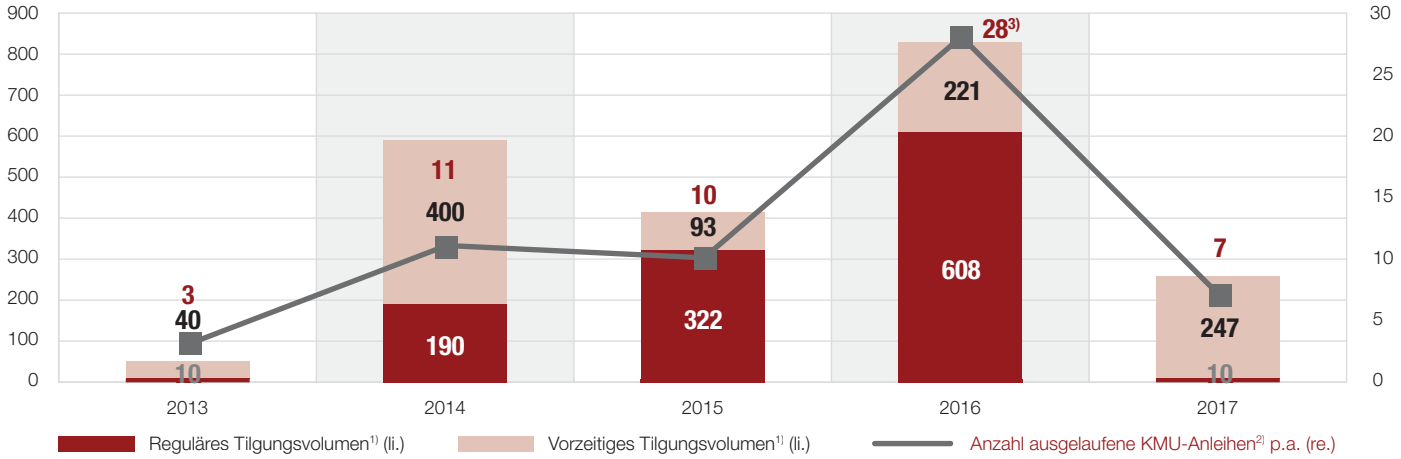
[1] Teilweise nicht verbindlich, nur Zielgröße; [2] Börsennotierte Unternehmen können auf ein Rating verzichten; [3] Die Anleihe betreffende News;
[4] Mittelstandsmarkt DÜS ist eingestellt, dafür PM DÜS A, B, C; A = risikoloser Zins + ≤2%; B = risikoloser Zins + 2 bis 4%; C = risikoloser Zins + >4%;
[5] Scale ersetzt seit dem 01.03.2017 den Entry Standard für Unternehmensanleihen und Aktien der Deutschen Börse AG
Quelle: Eigene Darstellung, u.a. Websites und Regelwerke der Betreiber; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

Luther.

Informationen zum neuen Interessenverband für kapitalmarktorientierte kleine und mittlere Unternehmen erhalten Sie unter:

Interessenverband-KMU@luther-lawfirm.com

KMU-Anleihetilgungen ab 2013



[1)] in Mio. EUR; ggf. abzgl. Tauschvolumen bei Folge-/Umtauschanleihen oder vorherige Zwischentilgungen; zzgl. letztem Zinskupon bzw. zum Kündigungstermin aufgelaufener Stückzinsen
[2)] Ohne Berücksichtigung insolventer KMU-Anleiheemittenten und zwischenzeitlicher Anleiherestrukturierungen (via DES)
[3)] Vorzeitige hälftige Kündigung Deutsche Rohstoff I 2013/18 (WKN: A1R07G), ausstehendes Restvolumen ca. 15,8 Mio. EUR

Ausgelaufene KMU-Anleihen im Überblick

Unternehmen[2)] (originärer Fälligkeitstermin)	WKN	Zeitraum der Platzierung	Volumen in Mio. EUR[1)]	Offizieller/Vorzeitiger Rückzahlungstermin
PCC III (2013)	A1MA91	Jan 12	10	Offiziell am 01.12.2013
Helma I (2015)	A1E8QQ	Dez 10	10	**Vorzeitig am 01.12.2013 zu 100%**
Nabaltec (2015)	A1EWL9	Okt 10	30	**Vorzeitig am 31.12.2013 zu 100%**
Estavis I (2014)	A1R08V	Feb 13	10	Offiziell am 01.03.2014
Amadeus Vienna (2014)	A1HJB5	Apr 13	14	Offiziell am 17.04.2014
Sanders I (2014)	A1TNHD	Mai 13	11	Offiziell am 31.05.2014
Constantin I (2015)	A1EWS0	Okt 10	30	**Vorzeitig am 28.08.2014 zu 100%**
Dürr I (2015)	A1EWGX	Sep 10	225	**Vorzeitig am 28.09.2014 zu 100%**
DIC Asset I (2016)	A1KQ1N	Mai 11/Mrz 13	100	**Vorzeitig am 16.10.2014 zu 100,50%**
Air Berlin III (2014)	AB100C	Okt 11/Okt 12	130	Offiziell am 01.11.2014
Uniwheels (2016)	A1KQ36	Apr 11	45	**Vorzeitig am 05.11.2014 zu 102%**
Maritim Vertrieb I (2014)	A1MLY9	Mai 12	13	Offiziell am 01.12.2014
Vedes I (2014)	A1YCR6	Dez 13	8	Offiziell am 11.12.2014
HanseYachts I (2014)	A1X3GL	Dez 13	4	Offiziell am 15.12.2014
Grand City Properties (2020)	A1HLGC	Jul 13/Apr 14	18	**Vorzeitig am 05.01.2015 zu 100%**
Wild Bunch (Senator I) (2015)	A11QJD	Jun/Sep 14	10	Offiziell am 25.03.2015
6B47 RE Investors (2015)	A1ZKC5	Jun 14	10	Offiziell am 19.06.2015
PCC I (2015)	A1H3MS	Apr 11	30	Offiziell am 01.07.2015
Katjes I (2016)	A1KRBM	Jul 11/Mrz 12	45	**Vorzeitig am 20.07.2015 zu 101%**
KTG Agrar I (2015)	A1ELQU	Aug/Sep 10	40	Offiziell am 15.09.2015
Air Berlin I (2015)	AB100A	Nov 10	196	Offiziell am 10.11.2015
AVW Grund (2015)	A1E8X6	Mai 11	11	Offiziell am 01.12.2015
PCC II (2015)	A1K0U0	Sep 11/Apr 12	25	Offiziell am 01.12.2015
Reiff Gruppe (2016)	A1H3F2	Mai 11	30	**Vorzeitig am 21.12.2015 zu 100%**
MAG IAS (2016)	A1H3EY	Jan/Feb 11	50	Offiziell am 08.02.2016
Fair Value-REIT WA (2020)	A13SAB	Jan 15	8	**Vorzeitig am 19.02.2016 zu 103%**
ARISTON (2016)	A1H3Q8	Mrz 11	3	Offiziell am 14.03.2016
BeA Behrens I (2016)	A1H3GE	Feb/Mrz 11	21	Offiziell am 15.03.2016
Wild Bunch (vorm. Senator Ent. II) (2016)	A14J6U	Mrz 15	15	Offiziell am 24.03.2016
Nordex (2016)	A1H3DX	Apr 11	150	Offiziell am 12.04.2016
Underberg I (2015)	A1H3YJ	Apr 11/Jul 12	50	Offiziell am 20.04.2016

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem
Bond*guide*-Premium-Abonnement einsehen.

Gesamtanzahl getilgte KMU-Anleihen			**59**	
Reguläres Tilgungsvolumen			**1.140**	
Vorzeitiges Tilgungsvolumen			**1.000**	
Gesamtes Tilgungsvolumen 2013 bis 2017			**2.140**	

Quelle: Bond*Guide* Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

REAL ESTATE

MEHR RENDITE DURCH FRÜHEN ZUGANG

youmex finanziert Immobilien-Projektentwickler mit Mezzanine Kapital über ein langjährig aufgebautes Investorennetzwerk. Als Frühphasenfinanzierer kennen wir interessante Immobilien-Investments, bevor sie publik werden.

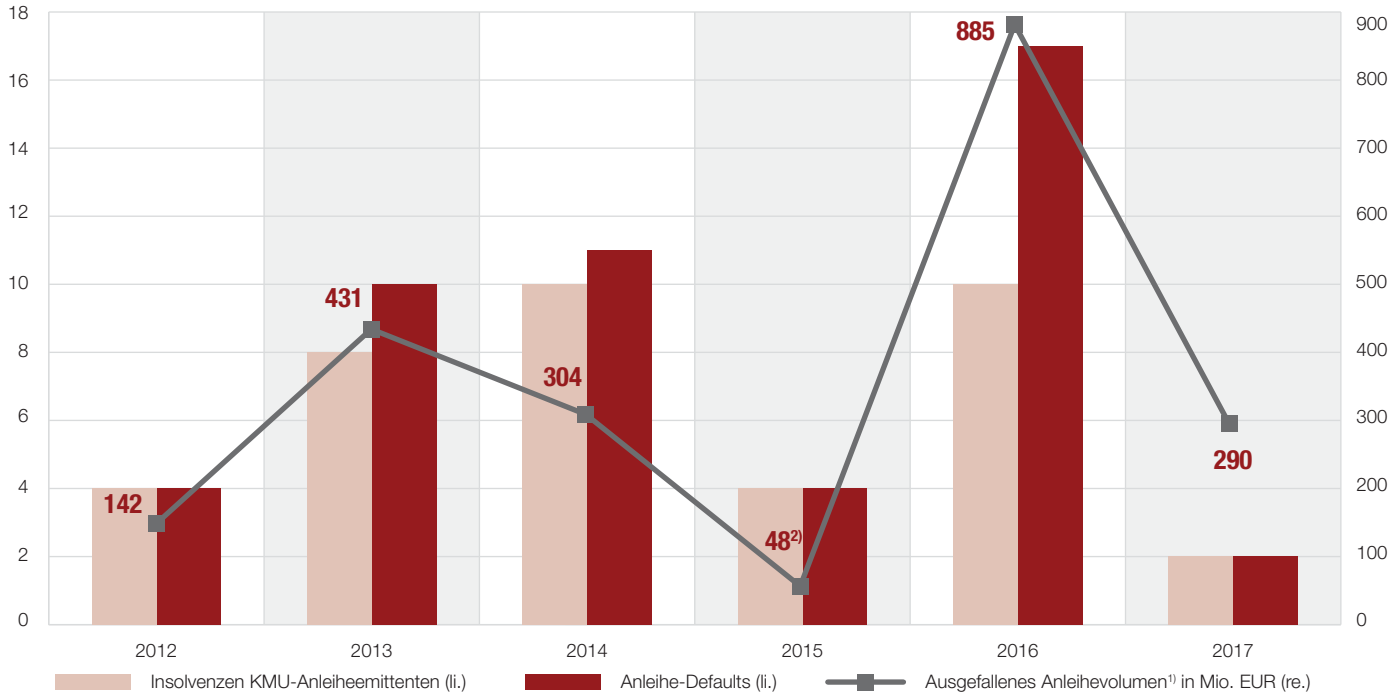
Nutzen Sie unseren Zugang in den Assetklassen Wohnen, Shopping, Büro, Logistik und Hotels. Investieren Sie über uns in Mezzanine-Finanzierungen oder in die Erweiterung Ihres Anlage-Portfolios durch Erwerb.

www.youmex.de – Real Estate

youmex Wealth Management AG, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main, www.youmex.de
Ansprechpartner: Kai Hartmann , 069 505045 333, hartmann@youmex.de

youmex

Insolvente KMU-Anleihen und ausgefallenes Volumen



[1] Ausgefallenes Gesamtvolumen insolventer KMU-Anleiheemittenten im Berichtsjahr in Mio. EUR, ohne Berücksichtigung zwischenzeitlich erfolgter Ausschüttungen/Insolvenzquoten
[2] Ausgefallenes Anleihevolumen der MBB Clean Energy AG nicht bekannt

Insolvente KMU-Anleiheemittenten im Überblick

Unternehmen	Anleihe(n)-Volumen in Mio. EUR	Zeitpunkt des Insolvenzantrags (ggf. in EV = Eigenverwaltung)
SIAG	12	Insolvenzantrag in EV am 19.03.2012
Solarwatt	25	Insolvenzantrag in EV am 13.06.2012
bkn biostrom	25	Insolvenzantrag am 13.06.2012
SiC Processing	80	Insolvenzantrag in EV am 18.12.2012
Solen (vorm. Payom)	28	Insolvenzantrag am 16.04.2013
Alpine	100	Insolvenzantrag im Juni/Juli 2013
Windreich	125	Insolvenzantrag am 06.09.2013
Centrosolar	50	Insolvenzantrag in EV am 17.10.2013
FFK Environment	16	Insolvenzantrag am 24.10.2013
getgoods.de	60	Insolvenzantrag am 15.11.2013
hkw	10	Insolvenzantrag am 10.12.2013
S.A.G.	42	Insolvenzantrag in EV am 13.12.2013
Zamek	45	Insolvenzantrag in EV am 24.02.2014
Rena	78	Insolvenzantrag in EV am 26.03.2014
Strenesse	12	Insolvenzantrag in EV um 16.04.2014
Mox Telecom	35	Insolvenzantrag in EV am 17.06.2014
Schneekoppe	10	Insolvenzantrag in EV am 08.08.2014
Rena Lange	5	Insolvenzantrag in EV am 09.09.2014
MIFA	25	Insolvenzantrag in EV am 29.09.2014
Golden Gate	30	Insolvenzantrag in EV am 02.10.2014
MT-Energie	14	Insolvenzantrag am 08.10.2014
MS Deutschland	50	Insolvenzantrag in EV am 29.10.2014
Penell	5	Insolvenzantrag am 02.02.2015
MBB	n.bek.	Insolvenzantrag am 23.06.2015
DF Deutsche Forfait	30	Insolvenzantrag in EV am 29.09.2015
friedola	13	Insolvenzantrag am 23.12.2015
German Pellets	238	Insolvenzantrag am 10.02.2016
Steilmann	88	Insolvenzantrag am 23.03.2016
KTG Agrar	342	Insolvenzantrag in EV am 05.07.2016
Wöhrl	30	Insolvenzantrag in EV am 05.09.2016
Enterprise Holdings	49	Insolvenzantrag am 23.09.2016

Die vollständige Übersicht können Sie mit dem
Bond*guide*-Premium-Abonnement einsehen.

Ausgefallenes Anleihe-Volumen	**2.099**	
Insolvente Emittenten	**38**	
Ausgefallene KMU-Anleihen	**48**	

Quelle: Bond*Guide* Research; ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit

League Tables der wichtigsten Player am Bondmarkt seit 2009

TOP 3 Banken/Sales/Platzierung:[1)]

Bank/Platzierer (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Bank/Platzierer (Anzahl der Emissionen seit 2013)	
Oddo Seydler	52	Oddo Seydler	31
equinet, youmex	je 25	Steubing	16
quirin, Schnigge, Steubing	je 18	ICF	13

TOP 3 Advisory/Corporate Finance:

Advisor (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Advisor (Anzahl der Emissionen seit 2013)	
Conpair	17	Conpair	9
FMS	15	DICAMA	8
DICAMA	12	SCALA CF	5

TOP 3 Kanzleien:

Kanzlei (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Kanzlei (Anzahl der Emissionen seit 2013)	
Norton Rose	47	Norton Rose	26
Heuking Kühn Lüer Wojtek	31	Heuking Kühn Lüer Wojtek	18
GSK	16	GSK	10

TOP 3 Technische Begleitung der Emission:[2)]

Begleiter (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Begleiter (Anzahl der Emissionen seit 2013)	
Oddo Seydler	45	Oddo Seydler	31
equinet	18	Steubing	13
quirin	16	quirin	12

TOP 3 Kommunikationsagenturen:

Agentur (Anzahl der Emissionen seit 2009)		Agentur (Anzahl der Emissionen seit 2013)	
Better Orange	26	Better Orange	19
Biallas	24	IR.on	12
IR.on	23	edicto	10

[1)] sofern Daten vorhanden

[2)] Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt)

Hinweis: Berücksichtigt sind ausschließlich die in der Mastertabelle (S. 19–25) notierten Anleihen.

Anzeige

Wir sind Bondmarkt!

BONDGUIDE
Das Portal für Unternehmensanleihen

Jahrespartner 2017

BLÄTTCHEN FINANCIAL ADVISORY
Creditreform Rating Agentur
COMPANISTO
Deutscher Mittelstandsanleihen Fonds
EQS GROUP
GÖRG
HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK
LINK Market Services
one square
youmex

www.bondguide.de/bondguide-partner

• www.bondguide.de • BondGuide • BondGuide-Flash •

BONDGUIDE MUSTERDEPOT

Übersicht – BondGuide Musterdepot	
Startkapital KW 32/2011	100.000 EUR
Wertpapiere	150.549 EUR
Liquidität	443 EUR
Gesamtwert	**150.992 EUR**
Wertänderung total	50.992 EUR
seit Auflage August 2011	+51,0%
seit Jahresbeginn:	+10,2%

X ist das neue U

Den Esel in seinem Lauf halten weder Draht noch sonstige Maultiere auf. Das Originalzitat könnte abweichend gelautet haben.

So begibt es sich, dass in der aktuellen Ausgabe des Musterdepots abermals mitleidiges Gähnen angesagt sein könnte: Regelmäßige Leser dürfte der planmäßige neue Höchststand nicht mehr überraschen: 10,2% seit Jahresbeginn, 51% seit Start vor knapp sechs Jahren.

Als Veränderung gegenüber der vergangenen Ausgabe finden Sie jetzt auch die umgetauschte und zugleich aufgestockte **Homann**-Anleihe im BondGuide Musterdepot. Die

Foto: © imagophotodesign – stock.adobe.com

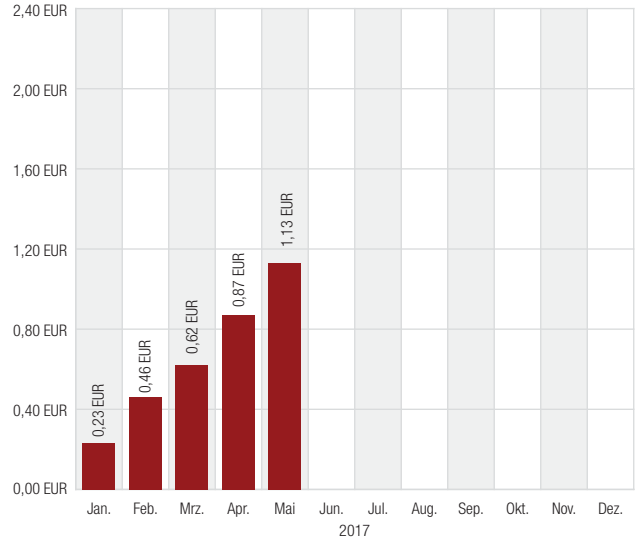
BondGuide Musterdepot

	Anleihe (Laufzeit)	Branche WKN	Kaufwert*	Nominale*	Kaufdatum	Kaufkurs	Kupon	Zinserträge bis dato*	Kurs aktuell	derzeitiger Wert*	Depotanteil	Gesamtveränderung seit Kauf	# Wochen im Depot	Risikoeinschätzung**
	gamigo (2016/18)	Gaming A1T NJY	7.775	10.000	12/2014, 09/2015	77,75	8,50%	1.765	101,75	10.175	6,7%	+53,6%	111	A
	VST Building (2019)	Baustoffe A1H PZD	11.187	15.000	04/2016, 08/2016, 09/2016	74,58	8,50%	1.230	102,50	15.375	10,2%	+48,4%	58	A-
	HanseYachts II (2019)	Yachten A11 QHZ	4.413	5.000	16.10.14	88,25	8,00%	1.062	102,50	5.125	3,4%	+40,2%	138	A-
	S.A.G. Solarstrom II # (2017)	Energiedienstleistung A1K 0K5	3.263	5.000	23.03.12	65,25	7,50%	2.704	34,50	1.725	1,1%	+35,8%	271	B
	Neue ZWL II (2021)	Automotive A13 SAD	4.050	5.000	08.07.16	81,00	7,50%	346	99,00	4.950	3,3%	+30,8%	48	B+
	Volkswagen (2030/49)	Automobile A1Z YTK	8.238	10.000	01/2016, 05/2016	82,38	3,50%	414	97,00	9.700	6,4%	+22,8%	61,5	A-
	Ferratum I (2018)	Finanz-Dienstlstgn A1X 3VZ	5.325	5.000	17.04.15	106,50	8,00%	862	106,50	5.325	3,5%	+16,2%	112	A-
	4 finance (2016/21)	Finanz-Dienstlstgn A18 1ZP	20.519	20.000	10/2016, 01/2017, 4/2017	102,59	11,25%	1.354	109,25	21.850	14,5%	+13,1%	34	A-
	Alfmeier (2017/18)	Maschinenbau A1X 3MA	16.125	15.000	06/14, 02/17	107,50	7,50%	2.350	104,25	15.638	10,4%	+11,6%	155	A
	Eyemaxx RE V (2019/21)	Immobilien A2A AKQ	15.075	15.000	08/2016, 03/2017, 04/2017	100,50	7,00%	444	106,00	15.900	10,5%	+8,4%	44	A-
	Jacob Stauder II (2020/22)	Privatbrauerei A16 1L0	5.125	5.000	24.02.17	102,50	6,50%	100	108,75	5.438	3,6%	+8,0%	16	A-
	publity WA (2020)	Immobilien A16 9GM	9.870	10.000	13.05.16	98,70	3,50%	377	100,00	10.000	6,6%	+5,1%	56	A-
	BeA Joh. Fr. Behrens II (2017/20)	Befestigungstechnik A16 1Y5	10.650	10.000	3/2017, 4/2017	106,50	7,75%	179	106,25	10.625	7,0%	+1,4%	12	A-
aufgestockt	Homann II (2020/22)	Holzwerkstoffe A2E 4NW	15.000	15.000	02.06.17	100,00	5,25%	30	100,00	15.000	9,9%	+0,2%	2	A-
NEU	Dt. Mittelstandsanleihen Fonds	KMU-Fonds A1W 5T2	3.609	70	16.06.17	51,20	0,00%	0	51,20	3.584	2,4%	-0,7%	2	A-
	Scholz (2019)	Recycling A1M LSS	1.548	5.000	16.09.16	30,95	0,00%	0	2,80	140	0,1%	-91,0%	38	C
	Gesamt		**138.161**					**13.218**		**146.965**	**97,3%**			
	Durchschnitt						7,5%					+13,6%	77,1	

*) in EUR
**) Volatilitätseinschätzung by BondGuide von A+ (niedrigstes) bis C-. Veränderungen grün (besser) bzw. rot (schlechter).
#) Hinweis auf möglichen Interessenkonflikt

Maßnahme wurde vor zwei Wochen an dieser Stelle bereits beschrieben.

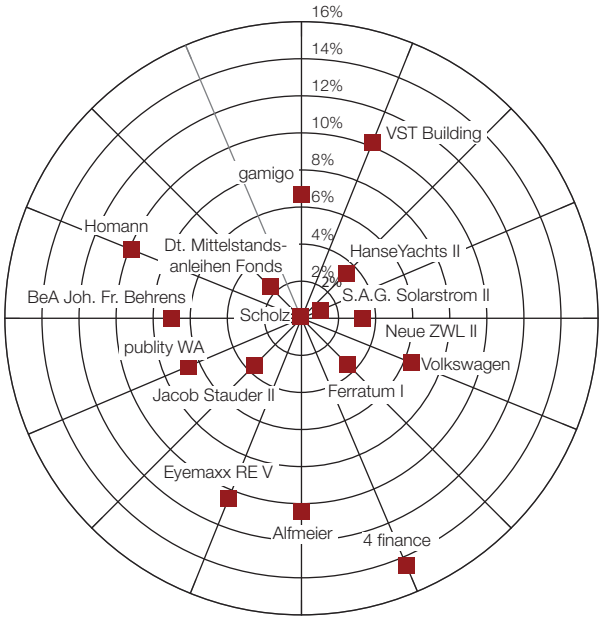
Entwicklung Gewinn 2017 ytd Deutsche Mittelstands-Anleihen Fonds



Quelle: KFM Deutsche Mittelstand AG

Vorneweg ziehen **gamigo** und **VST Building** ungebrochen ihre Renditekreise. Beide hatten wir rechtzeitig (2016 im Falle von VST und 2014/15 gamigo) und stufenweise aufgestockt. Bei **NZWL** fehlte mir am Ende ein wenig die letzte Überzeugung; Leser waren hoffentlich mutiger, bei Kursen zwischen 60 und 80% eine Position zu wagen – aktuell wieder fast pari. Über die Rendite von 30% binnen eines Jahres kann man sich nicht beklagen, allerdings hat Baudienstleister VST dafür nur rund ein Jahr benötigt, Online-Spieleplattform gamigo dagegen zwei.

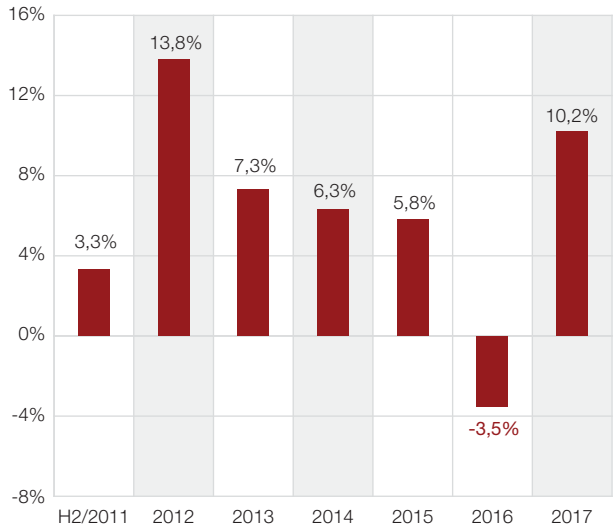
Depotanteile BG Musterdepot



Quelle: BondGuide

Ferner investieren wir unsere Restliquidität in die Privatanlegertranche des **Deutschen Mittelstands Fonds**, WKN A1W 5T2. Die Ausschüttungsrendite des in KMU-Anleihen investierenden Fonds liegt zwar „nur" bei rund 4% p.a., doch hat man auf diese Weise Zugang zu institutionellen Bonds etwas größerer Emittenten wie **ALBA**, **Heidelberger Druck** etc., denen uns aufgrund ihrer Stückelung sonst der Zugang verwehrt bleibt. Kaufkurs sind aktuell 51,20 EUR zuzüglich der Kaufgebühren, die wir im Musterdepot bekanntlich berücksichtigen bei jeder Transaktion.

Performance des BondGuide Musterdepots seit Start



Quelle: BondGuide

Ausblick

Also jetzt sind wir nun wirklich mal vollinvestiert. Auch ein Punkt, den man übrigens mal reflektieren sollte: Häufig waren wir nur zu 70 bis 80% involviert, d.h. die oben zitierte Rendite seit 2011 haben wir über weite Strecken mit lediglich 2/3 Vorwärtsschub eingefahren. Natürlich hat uns diese gewisse Zurückhaltung in etwas wackeligeren Zeiten auch vor allzu großer Volatilität bewahrt und ermöglichte jederzeit opportunistisches Handeln bei niedrigen Kursen. Seit Jahresbeginn 2017 können wir uns praktisch nicht gegen steigende Kurse und damit gegen überproportionalen Wertzuwachs wehren. Da durchgängig fast alle Kurse am Markt klettern, hätte das auch ein Esel hinbekommen.

Falko Bozicevic

Zur **Historie** des Musterdepots hier klicken.

NEWS zu aktuellen und gelisteten Bond-Emissionen

Homann Holzwerkstoffe: Anschlussanleihe im Sack

Abgeholzt: Nach drei Wochen Platzierung inklusive Altanleihetausch hat der Holzfaserplattenveredler seine neue Anschlussanleihe über bis zu 50 Mio. EUR vollständig am Bondmarkt untergebracht. Dank hoher Investorennachfrage mit Überzeichnung wurde das öffentliche Bondangebot vorzeitig beendet.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Homann stapelt drauf: 50 Mio. EUR neue Anleihegelder für vergleichsweise „hölzerne“ 5,25% p.a. Foto: © HOMANN HOLZWERKSTOFFE GmbH

paragon: Folgeanleihe in petto?

Der Automobilelektroniker dürfte schon in Kürze neue Fremdkapitalquellen anzapfen: Ob als Anleihe, Schuldschein oder Bankdarlehen ist zwar noch nicht bekannt, eine zinsgünstigere Folgeemission zur Refinanzierung seiner im Juli 2018 endfälligen Altanleihe scheint aber keineswegs unwahrscheinlich.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Mit einer Anschlussanleihe könnte paragon neuen Saft auf seine Finanzierungs-Batterien laden. Foto: © paragon AG

Metalcorp greift neue Anleihegelder ab

Der Händler von Stahl und Nichteisenmetallen ließ zuletzt nichts anbrennen und platzierte seine Folgeanleihe überraschend zügig am Bondmarkt. Die Folgeemission, die mittels internationaler Privatplatzierung an ausschließlich Institutionelle ging, weist ein Volumen von 75 Mio. EUR auf.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Metalcorp zapfte erneut den Bondmarkt an und förderte frische Investorengelder zu Tage. Foto: © Metalcorp Group B.V.

Prokon: Windbond nachplatziert

Ein knappes Jahr nach dem Anleihedebüt des nach der Insolvenz neu formierten Windparkbetreibers an der Hamburger Börse ist der Mega-Bond im Zielvolumen von 500 Mio. EUR vollständig platziert. Die restlichen Anteile gingen wie beabsichtigt mittels Privatplatzierung an institutionelle Investoren.

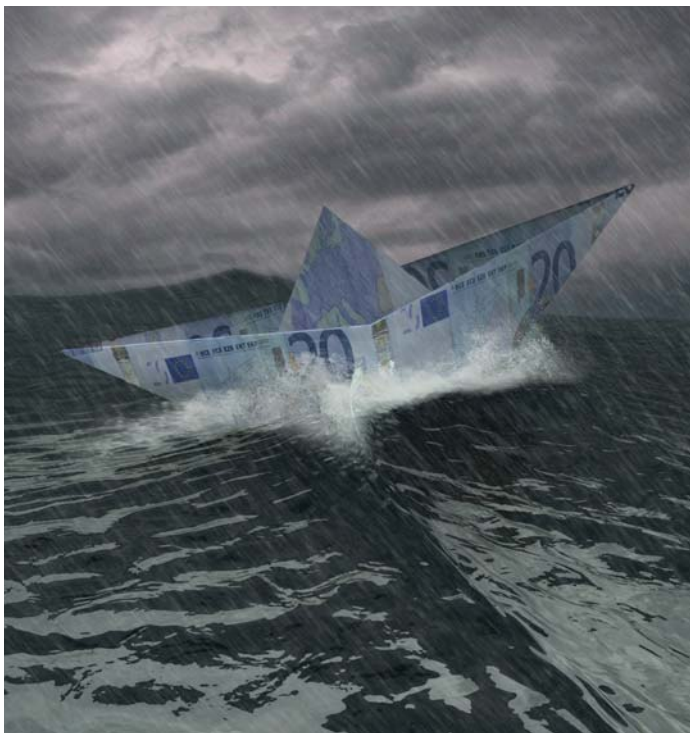
>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

Nach 90-Mio.-EUR-Nachplatzierungsvolumen drehte sich der 3,5%-Prokon-Bond solide in den Wind. Foto: © Hans Sehringer/stock.adobe.com

Rickmers Holding kentert in die Insolvenz

Der schlagseitige Schiffskonzern beantragte unlängst Gläubigerschutz. Die Unternehmenssanierung werde nunmehr in einem Eigenverwaltungsverfahren fortgesetzt. Dass der Vorstand weiter am Ruder bleibt, dürfte dabei zwar nicht jedem gefallen, aber trotzdem einigen Sanierungsbeteiligten zusagen.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de



Trotz aller Rettungsbemühungen am Ende rettungslos: Rickmers legte im Sanierungshafen an. Foto: © Pascal Demure/stock.adobe.com

BDT Media mit druckfrischer Umtauschanleihe

Der Spezialist für Datenspeicherlösungen macht Nägel mit Köpfen und begibt eine neue nachrangige Schuldverschreibung über bis zu 5 Mio. EUR. (Neu-)Investoren dürfen sich freuen: Die Verzinsung der sieben Jahre laufenden Anleihe bleibt mit 8% p.a. praktisch unverändert gegenüber BDT I.

>>Den vollständigen Beitrag finden Sie auf bondguide.de

BDT drückt aufs Tempo und präsentiert seinen druckfrischen Nachrang-Bond plus Umtauschangebot. Foto: © BDT Media Automation GmbH

BONDGUIDE INTERVIEW

Interview mit
Dr. Holger Rath,
CEO,
BDT Media Automation

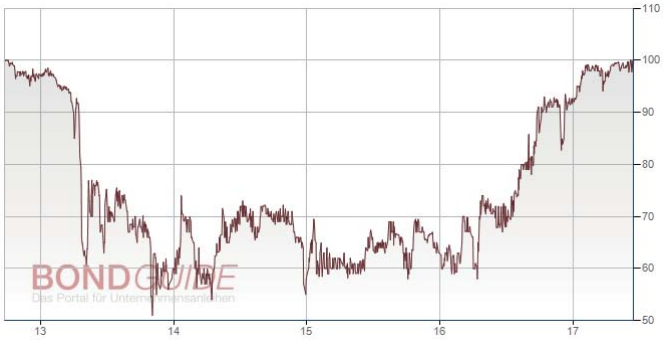
„Wir sind jetzt in der Erntephase – auch dank der Anleihegelder von 2012“

BondGuide im Gespräch mit Dr. Holger Rath, CEO von BDT Media Automation, über die aktuelle Folgeanleihe, Gelerntes & Kommendes, und seine persönlichen Ansichten zum Gesamtvorhaben. Die natürlichen Fragen lauten: warum jetzt, warum wieder, warum überhaupt?

BondGuide: Dr. Rath, könnten Sie das aktuelle Angebot von BDT kurz in eigenen Worten zusammenfassen – weshalb sollte ein bisheriger BDT-Investor in die neue Laufzeit mitgehen?

Rath: Unser stärkstes Argument ist: Bei der bisherigen wie auch der neuen BDT-Unternehmensanleihe handelt sich um ein lukratives Investment in einen klassischen deutschen Hidden Champion. Nicht viele Endkunden, die mit unseren Produkten in Berührung kommen, kennen uns. Aber wahrscheinlich hat jeder Ihrer Leser irgendwie Kontakt mit BDT-Produkten, z.B. über Hardware im Rechenzentrum des eigenen Unternehmens. Auch wenn da IBM, Fujitsu oder HP draufsteht: In fast jedem Rechenzentrum mit archivierten Daten ist auch Technik von BDT mit ihm Spiel.

BDT MEDIA AUTOM. IS 2012/17 (WKN: A1PGQL)



Quelle: BondGuide

BondGuide: Bei Druckern dürfte es ähnlich sein, oder? Die hat doch jedes Büro, jedes Zuhause.

Das stärkste Argument für die neue Anleihe aus Sicht des CEO: BDT ist ein klassischer Hidden Champion. Foto: © BDT Media Automation GmbH

Rath: Speziell bei Multifunktionsdruckern ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass z.B. die Papierzuführsysteme von uns sind.

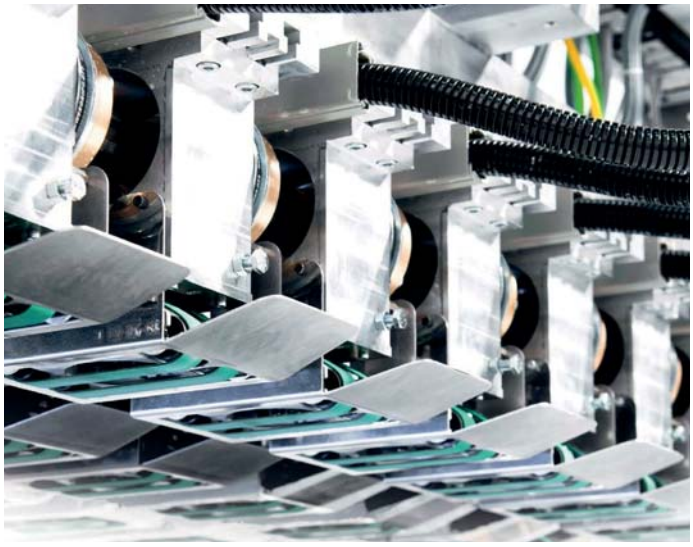
BondGuide: Das heißt, BDT ist Zulieferer für große internationale IT-Adressen, bei deren Produkten nur Eingeweihte wissen, wessen Technologie verbaut wurde, da am Ende etwa IBM oder HP draufsteht?
Rath: Ja, das macht BDT schon seit rund fünf Jahrzehnten und der fehlende Endkundenbezug erklärt unsere relative Nichtprominenz. Allerdings ist BDT nicht reiner Zulieferer für internationale Adressen, sondern Innovationspartner bei IT-Hardware und Druckern.

„Der fehlende Endkundenbezug erklärt unsere relative Nichtprominenz."

BondGuide: Wo definiert sich der Unterschied?
Rath: Tatsächlich entwickeln wir innovative Technologielösungen in Eigenregie. Und auf eigene Kosten. Auf BDT-Produkte halten wir also entsprechend viele Patente. Wenn alles nach Plan verläuft, setzen die internationalen Hardwareanbieter die jeweils neueste verfügbare Technologie in ihren jeweiligen Produkten ein. So ist BDT fast überall mit an Bord.

BondGuide: Das klingt jedoch auch nicht risikolos.
Rath: Nun ja, wir machen das schon eine ganze Weile erfolgreich. Andererseits ist Forschung & Entwicklung stets in gewissem Maß kapitalintensiv, und hier erklärt sich auch bereits, wozu die Anleihegelder der 2012er und auch teilweise der diesjährigen Folgeanleihe dienen. Bei Forschung und Entwicklung geht man immer in Vorleistung, die Rückzahlungsphase dagegen ist mittelfristig. Aktuell sind wir jetzt in der Erntephase dessen, was wir in den Vorjahren nicht zuletzt mit Hilfe besagter Anleihegelder gesät hatten, denn die Neuentwicklungen sind bereits im Markt eingeführt oder befinden sich unmittelbar davor.

Anleiheübersicht – BDT Media Automation II	
WKN	A2E4A9
Umtauschprämie	20 EUR in bar pro umgetauschte Schuldverschreibung 2012/2017
Frist Umtauschangebot	02.06.–07.07. (vorzeitige Schließung vorbehalten)
Frist Mehrerwerbsoption	02.06.–07.07. (vorzeitige Schließung vorbehalten)
Frist allgemeines, öffentliches Angebot	02.06.–23.06. (vorzeitige Schließung vorbehalten)
Ausgabepreis	100%
Rückzahlungskurs	100%
Kupon	8,00% p.a.
Zinszahlung	jährlich nachträglich, erstmals zum 14.07.2018
Stückelung	1.000 EUR
Laufzeit	14.07.2017–14.07.2024
Börsenplatz	Voraussichtlich ab 14.07.2017: Open Market (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse
Emissionsvolumen	bis zu 5 Mio. EUR
Internet	www.bdt.de



BDT ist mehr als ein Zulieferer für internationale Adressen, Vielmehr Innovationspartner bei IT-Hardware und Druckern. Foto: © BDT Media Automation GmbH

„Wir sind jetzt in der Erntephase der Investitionen der Vorjahre."

BondGuide: Und wenn eine Neuentwicklung floppt?
Rath: Ich kann Ihnen offen sagen: Das kommt durchaus einmal vor. So hatten wir vor einigen Jahren beispielsweise eine Technologie entwickelt, bei der Sie beim Drucken gleich einstellen konnten, ob, wo und wie das Papier gelocht werden sollte.

BondGuide: Okay. Klingt aber nicht unplausibel. Wo war denn der Haken?
Rath: Das macht unbestreitbar Sinn. Der Haken indes war, dass kein Hersteller in der damaligen Marktphase bereit war, dafür auch nur den geringsten Aufpreis zu zahlen. Technologie verwenden: ja; Aufpreis: nein. Am Ende ging das Produkt gar nicht erst in Serie.

BondGuide: Oh.
Rath: Im Bereich der Standard-Bürodrucker ist der Preisdruck dermaßen hoch, dass wir uns daraus nach und nach zurückgezogen haben und frühzeitig auf Digitaldruck umgelenkt haben. Mit der Folge, dass wir hierbei mit neuen

Zur Performance der ersten Anleihe meint CEO Dr. Holger Rath: „Der Kurs unserer Anleihe stand scheinbar nie im Verhältnis zu unseren Meldungen und zum Erreichten."
Foto: © BDT Media Automation GmbH

Technologien früh dran waren und einen Vorsprung herausarbeiten konnten. Ohne zu tief ins Detail zu gehen: Mit unserer neuen BDT-Technologie „Tornado", die eine Alternative zu der bisherigen Vakuum-Lösung im Bereich der Zuführung der Druckmedien ist, sind wir bereits wieder Marktführer.

„Die Zukunft gehört dem Digitaldruck. Endqualität ab Auflage eins."

BondGuide: Für Laien erklärt: Was versteht man unter Digitaldruck?
Rath: Man muss unterschiedliche Bereiche sehen. Der großformatige professionelle Digitaldruck beispielsweise – wir hier reden hier von Abmessungen bis zu 3,20 mal 2,50 Meter – ist ein großer Wachstumsbereich. Und bei Digitaldruck haben Sie entsprechende Qualität ab dem ersten Exemplar – bislang übliche Offset-Druckmaschinen produzieren beispielsweise gerne mal die ersten 500 Plakate dagegen als Ausschuss, bis nach der Aufwärmphase die Druckqualität da ist. Qualität ab dem ersten und möglicherweise dem einzigen Exemplar ist zudem die Grundlage für individualisierte Werbung. Oder individualisierte Handbücher bei einem Autokauf. Das geht nur mit Digitaldruck. Deshalb sehen wir diesen Markt mit Wachstumspotenzial und deshalb adressieren wir ihn speziell mit unseren Technologie-Komponenten.

BondGuide: Nun wird allerdings in wirtschaftlich wackeligen Zeiten der Rotstift zuerst bei Hardware- oder Maschinen-Neuanschaffungen angesetzt, nach dem Motto: „Harry, kannst Du mit dem Drucker nicht noch ein oder zwei Jahre auskommen?" Multis wie IBM oder Siemens federn Umsatzeinbußen in der einen Sparte durch andere ab.
Rath: Das ist richtig und tatsächlich hatte BDT massive Erlöseinbrüche während der Weltwirtschaftskrise vor einem Jahrzehnt. Das Phänomen nennt sich Investitionsstau und bedeutet, dass nicht überlebenswichtige Güter am Ende ihres Produktzyklus zunächst nicht ersetzt werden, außer vielleicht wegen eines Defekts. In der Regel kauft man sich alle drei Jahre einen neuen Laptop, einen zeitgemäßeren Drucker, einen neueren Bildschirm etc. Das entspricht zugleich der betriebswirtschaftlichen Abschreibungsdauer.

BondGuide: Und wie kommt man durch solch einen Investitionsstau?
Rath: Natürlich muss man betriebswirtschaftlich so aufgestellt sein, dass man selbst Jahre wie 2007 bis 2009 übersteht. Diese Schläge muss man einstecken, wohlwissend allerdings, dass jeder Investitionsstau irgendwann aufgelöst wird. Die fehlenden IT-Investitionen werden ja „nicht niemals" getätigt, sondern lediglich zurückgehalten, bis man wieder mehr Sicherheit im Ausblick verspürt. Wie ein Damm, bei dem man den Abfluss freiräumt, den Korken

zieht. Anschließend ist die Kunst, sich nicht betrieblich so weit heruntergespart zu haben, dass man der unweigerlich hohen Nachfrage im Nachgang zu einem Investitionsstau nicht nachkommen kann. Das wäre übel, denn dann manifestieren sich die Erlösverschiebungen als reale Erlöseinbußen.

BondGuide: Schließen wir den Kreis zur Eingangsfrage: Die BDT-Erstanleihe war mehrfach auf 60% abgerutscht, im Tief sogar auf 50%. Wie fühlt man sich da?

„Das Anleiherückkaufprogramm stagnierte rasch. Investoren sagten: ‚Wir brauchen eine Alternative zur ersten BDT-Anleihe' – hier stehen wir nun."

Rath: Gelinde gesagt: ziemlich überrascht. Unsere Ergebnisse waren durchgängig mindestens mal nicht schlecht. Der Kurs unserer Anleihe stand scheinbar nie im Verhältnis zu unseren Meldungen und zum Erreichten. Ich konnte es damals nicht erklären und ich kann es heute nicht.

BondGuide: Daher dann das Rückkaufprogramm?

Rath: Nach Bekanntgabe des ersten Anleihe-Rückkaufprogramms, dem kleineren, ging der Kurs zeitnah nach oben. Die über die Börse zu erhaltenden Stücke waren allerdings sehr gering, praktisch nicht nennenswert im Kontext. Beim zweiten Rückkaufprogramm im Herbst vergangenen Jahres kletterte der Kurs rasch Richtung pari. Bei nahe pari gab es praktisch keine Verkaufswilligen mehr und wir mussten unsere Rückkaufbemühungen weitgehend einstellen. Von unserer betreuenden Bank, der quirin bank, kam die Erklärung dafür bzw. die Empfehlung: BDT-Investoren bräuchten eine alternative Anlage, sonst verkauft niemand seine Stücke.

BondGuide: Also Folgeprodukt.

Rath: Mit der Folgeanleihe, die auch noch interessante 8,0% bietet, bleibt die Verzinsung fast identisch. Und der Umtausch wird zu 102% versüßt. Wenn das nicht attraktiv ist im aktuellen Umfeld ...

BondGuide: Herr Dr. Rath, bei dem Vorhaben viel Erfolg und ganz herzlichen Dank, dass Sie uns Geschäft und Hintergründe für Laien verständlich erläutert haben.

Das Interview führte Falko Bozicevic.

Anzeige

HUNGER IN OSTAFRIKA

IHR CARE-PAKET RETTET LEBEN.

Jede Spende hilft. 10 Euro sichern Überleben.

IBAN: DE 93 37050198 0000 0440 40

BIC: COLSDE33

www.care.de

care®

Die mit dem CARE-Paket

SPECIAL

Jasper Van Ingen,
Senior Portfolio Manager Convertible Bond Strategies,
NN Investment Partners

Das Umfeld für Wandelanleihen stimmt

*Der Expertenbeitrag von **Jasper Van Ingen**, Senior Portfolio Manager Convertible Bond Strategies bei **NN Investment Partners** und **Co-Manager** des **NN Global Convertible Opportunities Fonds**, über die weitere Entwicklung und Chancen von Wandelanleihen im aktuellen Kapitalmarktumfeld.*

- *Mittelfristig sind wir für die weitere Entwicklung der Finanzmärkte verhalten optimistisch – der aktuelle Konjunkturzyklus ist jedoch relativ weit fortgeschritten*
- *Wandelanleihen sind in diesem Umfeld ein gutes Instrument: Anleiheinvestoren können mit Convertibles die Duration ihrer Portfolios reduzieren, für Aktieninvestoren bedeuten sie reduzierte Risiken*
- *Korrelation zwischen Märkten und Anlageklassen dürfte abnehmen, wenn die Zentralbanken den Geldhahn zudrehen – dann werden strategische Allokationsentscheidungen wieder an Bedeutung gewinnen*

Wir sind heute noch genauso optimistisch für die Anlageklasse wie bei Auflegung unserer Strategie des NN Global Convertible Opportunities (GCO) Fonds vor fünf Jahren. **Mit Wandelanleihen sind Anleger gut aufgestellt, um in einem volatilen Marktumfeld zu bestehen.**

Der Grund dafür ist die Konvexität dieser Anlageklasse: **Wandelanleihen profitieren von Kurssteigerungen des Aktienmarkts mehr als sie umgekehrt von Kursrückgängen betroffen sind.**

Mittelfristig sind wir für die weitere Entwicklung der Finanzmärkte verhalten optimistisch – schließlich ist der aktuelle Konjunkturzyklus schon relativ weit fortgeschritten. Mit Wandelanleihen gehen Aktieninvestoren aus unserer Sicht weniger Risiken ein, während Anleiheinvestoren hingegen die Duration ihrer Portfolios reduzieren können. In Europa weisen die Indikatoren nach oben, außerdem wird das Anleiheaufkaufprogramm der Europäischen Zentralbank die Kurse von Aktien mittelfristig stützen.

Mit Wandelanleihen haben Anleger in volatilem Umfeld eine chancenreiche Anlageform. Foto: © Stephan Hartmann – stock.adobe.com

Wandelanleihen als Brücke: Sie vereinen in sich das Beste aus den Welten der Aktien und der Anleihen. Foto: © janvier – stock.adobe.com

In den USA könnte das Wirtschaftswachstum in diesem Jahr die erwarteten 2-2,5% erreichen, allerdings drohen Schwankungen durch anhaltende Zinserhöhungen und einschneidende Gesetzesänderungen. Japanische Aktien werden auch weiterhin von finanziellen Impulsen profitieren. Wandelanleihen aus Schwellenländern begegnen wir weiter skeptisch. Einige der Emittenten in diesen Märkten sind für Anleger nicht ausreichend transparent, weshalb wir Schwellenländer untergewichten. Natürlich sind wir in diesen wachstumsstarken Regionen engagiert, allerdings investieren wir dazu in Wandelanleihen von Unternehmen aus entwickelten Märkten.

Wir sind überzeugt, dass die Korrelation zwischen den Regionen und Anlageklassen abnimmt, wenn die Zentralbanken den Geldhahn zudrehen. Dann werden strategische Allokationsentscheidungen wieder an Bedeutung gewinnen.

45% Rendite in fünf Jahren: Da muss eine andere Anlageform erst mal mithalten.
Foto: © bluedesign – stock.adobe.com

Wandelanleihen schlagen die Brücke zwischen Aktien und Anleihen und bieten Anlegern das Beste aus beiden Welten. Für ein solches Marktumfeld sind sie daher das ideale Instrument.

Mehrrenditen lassen sich jedoch nur durch sorgfältige Auswahl erzielen. Von den rund 190 Werten der Benchmark Thomson Reuters Global Focus Hedged Convertible Bond Index (USD) investiert der NN GCO Fonds lediglich in 40 ausgewählte Titel, die das Team nach fest definierten Anlagethemen aussucht. Im Mittelpunkt stehen dabei langfristige Entwicklungen. Wir investieren in 15 bis 20 Themen mit langfristigem Potenzial und geringer Korrelation untereinander. Dazu gehören veränderte Ernährungs- und Konsumgewohnheiten, Cloud Computing und saubere Energie. Auch das Thema Gesundheitsausgaben durch die weltweite Bevölkerungsalterung ist interessant.

Die Strategie des **NN Global Convertible Opportunities Fonds** hat in den **fünf Jahren** seit ihrer Auflegung **nach Abzug von Gebühren eine Rendite von 45%** erzielt und die Benchmark Thomson Reuters Global Focus Hedged Convertible Bond Index (USD) damit um über 10% übertroffen.[1] Im aktuellen Marktumfeld dürfte die Anlageklasse eine jährliche Rendite von 4-5% erwirtschaften. Der NN GCO-Fonds strebt eine jährliche Mehrrendite gegenüber der Benchmark von 2% an.

1 Daten per 21. April 2017: Der ursprüngliche Nettoinventarwert betrug 100 und lag per 20. April bei 145,82. Zur Performance-Messung wurde die Anteilsklasse mit der längsten Laufzeit verwendet (INGGCOI LX). Die Identifikationsnummer der Benchmark lautet UCBIFX02. Die Performance der Vergangenheit ist kein Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Notierte Mittelstandsanleihen im Überblick

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2),5)]
More & More (2018)	Modehändler A1TND4	Jun 13/Feb 14	FV S	10	ja	8,13%	CC[9] (CR)	34,00	230,7%	quirin bank	*
Alno (2018)	Küchenmöbel A1R1BR	Apr 13	FV FRA	45	ja	8,50%	CC[3)8)] (SR)	44,50	161,2%	Oddo Seydler Bank	*
Beate Uhse (2019)	Erotikartikel A12T1W	Jul 14	FV FRA	30	ja	7,75%	BB-[9] (EH)	20,03	144,3%	Scheich & Partner (AS), youmex (LP)	*
Travel24 (2017)	Online-Reisen A1PGRG	Sep 12	FV FRA	21	nein	7,50%		81,80	123,1%	Acon Actienbank	*
Smart Solutions (vorm. Sympatex) (2018)	Funktionstextilien A1X3MS	Dez 13	FV FRA	13	ja	8,00%	CCC[9] (CR)	47,50	79,8%	Oddo Seydler Bank	*
Peine (2018)	Modehändler A1TNFX	Jun/Jul 13	FV S	4	nein	8,00%	C[9] (CR)	63,00	67,1%	quirin Bank	*
3W Power II (2019)	Energie A1ZJZB	Aug 14	FV FRA	45	ja	8,00%		47,07	61,5%	Oddo Seydler Bank	*
Air Berlin IV (2019)	Logistik AB100L	Mai 14	FV FRA	170	ja	6,75%		49,01	58,9%		*
Minaya Capital WA (2018)	Beteiligungen A1X3H1	Aug 13	PM DÜS (C)	3	ja	7,00%		64,59	57,3%	Acon Actienbank	*
3W Power WA (2020)	Energie A1Z9U5	Nov 15	FV FRA	14	ja	5,50%		30,00	54,8%	Oddo Seydler Bank	*
Air Berlin V (2019)	Logistik AB100N	Mai 14	FV FRA	82	ja	5,63%		51,00	53,1%		*
Air Berlin II (2018)	Logistik AB100B	Apr 11/Jan 14	Bondm	225	ja	8,25%		75,80	51,7%		*
Herbawi (2019)	Modehändler A12T6J	Okt 14	FV FRA	1	nein	7,75%	B+[3)9)] (Feri)	52,00	46,4%	DICAMA	*
Sanha (2018)	Heizung & Sanitär A1TNA7	Mai 13/Jan 14	FV FRA	38	ja	7,75%	B-[8] (CR)	74,50	45,8%	equinet Bank	*
SeniVita Soz. GS (2019/unbegr.)	Pflegeeinrichtungen A1XFUZ	Mai 14	FV FRA	22	nein	8,00%	B- (EH)	76,00	24,9%	ICF, Blättchen FA	*
Cloud No. 7 (2017)	Immobilien A1TNGG	Jun/Jul 13	Bondm	30	ja	6,00%	BBB[3)9)] (CR)	99,10	23,9%	Blättchen FA	*
Schneekoppe (2020)	Ernährung A1EWHX	Sep 10	FV DÜS	1	ja	3,50%		65,10	18,7%	Schnigge	*
Solar8 Energy (2021)	Erneuerbare Energien A1H3F8	Mrz/Apr 11	FV DÜS	10	ja	3,00%	BB-[9] (CR)	73,00	12,3%		*
Sanochemia (2017)	Pharmazie A1G7JQ	Aug 12	FV FRA	7	nein	7,75%	B[8] (CR)	99,61	10,4%	Lang & Schwarz	*
Singulus II (2021)	Maschinenbau A2AA5H	Jul 16	FV FRA	12	ja	3,00%		91,05	10,4%	Oddo Seydler Bank	**
Timeless Homes (2020)	Immobilien A1R09H	Jun 13	PM DÜS (C)	10	n.bek.	9,00%		98,05	10,0%	Schnigge	*
Ekosem I (2021)	Agrarunternehmen A1MLSJ	Mrz 12	Bondm	50	ja	8,75%	CCC[8] (CR)	96,60	9,8%	Fion	**
Ekosem II (2022)	Agrarunternehmen A1R0RZ	Nov 12/Okt 13	Bondm	78	ja	8,50%	CCC[8] (CR)	94,50	9,8%	Fion	**

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
SeniVita Social WA (2020)	Pflegeeinrichtungen A13SHL	Mai 15	FV FRA	45	nein	6,50%	BB[3,8] (EH)	93,00	9,3%	ICF	**
Accentro (vorm. Estavis) (2018)	Immobilien A1X3Q9	Nov 13	FV FRA	10	nein	9,25%		101,50	9,1%	Oddo Seydler Bank	*
MTU (2017)	Technologie A1PGW5	Jun 12	Prime Standard	250	ja	3,00%	Baa3[3] (Moody's)	99,88	8,8%	Oddo Seydler Bank	*
4finance (2021)	Finanzdienstleister A181ZP	Mai 16	Prime Standard	150	ja	11,25%	B+[3] (S&P)	109,00	8,7%	Wallich & Matthes, Dero Bank[11]	****
FCR Immobilien I (2019)	Immobilien A1YC5F	Okt 14	FV FRA	5	nein	8% + Bonus		111,76	8,6%	Eigenemission	****
Photon Energy (2018)	Erneuerbare Energien A1HELE	Mrz 13	FV FRA	5	nein	8,00%	BB-[9] (CR)	99,75	8,6%	Eigenemission	***
Stern Immobilien (2018)	Immobilien A1TM8Z	Mai 13	FV FRA & m:access	17	nein	6,25%	BB+[3,8] (SR)	98,00	8,5%	Dero Bank[11]	**
BDT Automation I (2017)	Technologie A1PGQL	Sep/Okt 12	FV FRA	13	nein	8,13%	CCC[9] (CR)	99,95	8,0%	Oddo Seydler Bank (AS), DICAMA (LP)	**
VST Building Tech. (2019)	Bautechnologie A1HPZD	Sep/Okt 13	FV FRA	6	nein	8,50%	CCC[8] (CR)	101,75	7,6%	Dero Bank[11]	***
eno energy (2018)	Erneuerbare Energien A1H3V5	Jun 11	PM DÜS (C)	10	nein	7,38%	D[9] (CR)	99,91	7,5%	GBC, Bankhaus Neelmeyer	**
Neue ZWL Zahnradwerk II (2021)	Automotive A13SAD	Feb 15	FV FRA	25	ja	7,50%	B[8] (CR)	100,00	7,5%	Steubing (AS), DICAMA (LP)	**
HanseYachts II (2019)	Boots- und Yachtbau A11QHZ	Mai 14	FV FRA	13	nein	8,00%		101,00	7,4%	Steubing	***
Metalcorp II (2022)	**Metallhändler A19JEV**	**Jun 17**	**FV FRA**	**70**	**ja**	**7,00%**	**BB[8] (CR)**	**99,00**	**7,4%**	**n.bek.**	***
FCR Immobilien II (2021)	Immobilien A2BPUC	Okt 16	FV FRA	3	nein	7,10%		99,92	7,1%	Eigenemission	***
Golfino II (2023)	Golfausstatter A2BPVE	Nov 16	FV FRA	4	ja	8,00%	B+[8] (CR)	105,00	7,0%	quirin bank, DICAMA (LP)	**
Neue ZWL Zahnradwerk I (2019)	Automotive A1YC1F	Feb 14	FV FRA	25	ja	7,50%	B[8] (CR)	101,00	6,8%	Steubing (AS), DICAMA (LP)	***
Metalcorp I (2018)	Metallhändler A1HLTD	Jun 13/Mai 14	FV FRA	70	ja	8,75%	BB[8] (CR)	101,85	6,8%	Schnigge (AS), DICAMA (LP)	***
Prokon (2030)	Erneuerbare Energien A2AASM	Jul 16	FV HH	500	ja	3,50%	BBB-[3] (EH)	72,99	6,6%	M.M. Warburg	***
Euroboden (2018)	Immobilien A1RE8B	Jul 13	PM DÜS (C)	8	nein	7,38%	BB-[3,8] (SR)	101,00	6,4%	SCALA CF	***
mybet Holding WA (2020)	Beteiligungen A1X3GJ	Dez 15	FV FRA	2	ja	6,25%		100,00	6,3%	Oddo Seydler Bank	**
Royalbeach II (2020)	Sportartikel A161LJ	Nov 15	m:access	3	nein	7,38%	B-[8] (CR)	103,06	6,3%	Acon Actienbank	**
eterna Mode II (2022)	Modehändler A2E4XE	Mrz 17	FV FRA	25	ja	7,75%	B+[8] (CR)	105,80	6,3%	ICF	***
Eyemaxx IV (2020)	Immobilien A12T37	Sep 14	FV FRA	19	nein	8,00%	BB[8] (CR)	104,90	6,1%	ICF	***
BeA Behrens II (2020)	Befestigungstechnik A161Y5	Nov 15	Scale[15]	22	nein	7,75%	B+[8] (EH)	105,63	6,0%	quirin bank	***

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
Vedes II (2019)	Spiele & Freizeit A11QJA	Jun 14	FV FRA	20	ja	7,13%	B+[3] (SR)	102,50	5,8%	Steubing	***
Eyemaxx III (2019)	Immobilien A1TM2T	Mrz 13	FV FRA	11	ja	7,88%	BB[8] (CR)	103,50	5,7%	Dero Bank[11]	***
BioEnergie Taufkirchen (2020)	Energieversorger A1TNHC	Jul 13	m:access	15	ja	6,50%	BBB-[3][8] (SR)	102,30	5,7%	GCI Management Consulting	***
ETL Freund & Partner II (2024)	Finanzdienstleistung A2BPCH	Dez 16	FV MUC	25	ja	6,00%	BBB- (EH)	102,00	5,6%	Eigenemission	***
Procar II (2019)	Autohandel A13SLE	Dez 14	FV DÜS	10	ja	7,25%	BB[9] (CR)	104,00	5,5%	Schnigge	***
Eyemaxx V (2021)	Immobilien A2AAKQ	Mrz 16	FV FRA	30	ja	7,00%	BBB-[3][8] (CR)	106,25	5,2%	Small & Mid Cap IB	****
DEMIRE (2019)	Immobilien A12T13	Sep 14/Mrz 15	FV FRA	100	ja	7,50%		105,00	5,2%	Oddo Seydler Bank	***
Eyemaxx II (2017)	Immobilien A1MLWH	Apr 12	FV FRA	12	nein	7,75%	BBB-[3][8] (CR)	101,00	5,2%	Dero Bank[11]	***
JDC Pool (2020)	Finanzdienstleister A14J9D	Mai/Jun 15	FV FRA	15	ja	6,00%		102,30	5,1%	Steubing	***
Energiekontor II (2018/22)	Erneuerbare Energien A1MLW0	Jul 12	FV FRA	10	ja	6,00%		105,75	5,1%		***
DSWB I (2020)	Studentenwohnheime A1ZW6U	Jun/Nov 15	FV FRA	77	nein	4,68%	BB[3][9] (CR)	99,00	5,0%	IKB, equinet Bank, BankM (Co-Lead)	**
Homann II (2022)	**Holzwerkstoffe A2E4NW**	**Jun 17**	**Scale[15]**	**50**	**ja**	**5,25%**	**B+[8] (CR)**	**101,25**	**5,0%**	**IKB**	***
Seidensticker (2018)	Bekleidung A1K0SE	Mrz 12	PM DÜS (C)	30	ja	7,25%	B+[9] (CR)	101,70	4,8%	Schnigge	***
DEWB (2019)	Industriebeteiligungen A11QF7	Apr 14	FV FRA	10	ja	6,00%		102,05	4,8%	Oddo Seydler Bank	***
Stauder II (2022)	Bierbrauerei A161L0	Jun 15	FV FRA	10	ja	6,50%	B+[8] (CR)	107,80	4,7%	ICF	***
Lang & Cie RE (2018)	Immobilien A161YX	Aug 15	FV FRA	15	ja	6,88%		102,61	4,6%	ICF	***
DSWB II (2023)	Studentenwohnheime A181TF	Jun 16	FV FRA	64	ja	4,50%	BBB-[3][9] (CR)	100,00	4,5%	equinet Bank	***
PORR Hybr. (2022/unbegr.)	Baudienstleister A19CTJ	Feb 17	FV Wien	125	ja	5,50%		104,60	4,4%	HSBC	***
IPSAK (2019)	Immobilien A1RFBP	Nov 12	Bondm	30	ja	6,75%	BBB[3][8] (SR)	105,50	4,3%	Rödl & Partner	****
Deutsche Rohstoff II (2021)	Rohstoffe A2AA05	Jul 16	Scale[15]	51	nein	5,63%	BB[8] (CR)	105,27	4,2%	ICF	***
Alfmeier Präzision (2018)	Automotive A1X3MA	Okt 13	FV FRA	30	ja	7,50%	BB[8] (CR)	104,30	4,2%	Steubing (AS), DICAMA (LP)	***
IPM (2018)	Immobilien A1X3NK	Okt 13	FV S & FRA	15	ja	5,00%		101,52	3,8%	Oddo Seydler Bank	***
SG Witten/Herdecke (2024)	Studiendarlehen A12UD9	Nov 14	PM DÜS (B)	8	ja	3,60%		99,00	3,8%	SCALA CF	**
paragon (2018)	Automotive A1TND9	Jun 13/Mrz 14	FV FRA	13	ja	7,25%	BB+[9] (CR)	103,51	3,8%	Oddo Seydler Bank	***

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
REA III (vorm. Maritim Vertrieb) (2020)	Beteiligungen A1683U	Dez 15	FV HH	50	n.bek.	3,75%		100,00	3,7%	Eigenemission	**
Underberg II (2021)	Spirituosen A11QR1	Jul 14	FV FRA	30	ja	6,13%	B+[8] (CR)	109,00	3,7%	Oddo Seydler Bank	***
Stauder I (2017)	Bierbrauerei A1RE7P	Nov 12	FV FRA	8	ja	7,50%	B+[8] (CR)	101,60	3,7%	Oddo Seydler Bank (AS), Conpair (LP)	**
publity WA (2020)	Immobilien A169GM	Nov/Dez 15 & Mai 17	FV FRA	50	ja	3,50%		99,52	3,6%	quirin bank	***
Constantin II (2018)	Medien & Sport A1R07C	Apr 13	FV FRA	65	ja	7,00%		102,82	3,6%	Oddo Seydler Bank	***
Underberg IV (2018)	Spirituosen A168Z3	Dez 15	FV FRA	20	ja	5,00%	B+[8] (CR)	102,02	3,6%	Oddo Seydler Bank	***
Dt. Bildung SF II (2026)	Studiendarlehen A2AAVM	Jun 16	PM DÜS (C)	10	ja	4,00%		103,70	3,5%	Small & Mid Cap IB	***
Deutsche Rohstoff I (2018)	Rohstoffe A1R07G	Jul/Sep 13	FV FRA	16	nein	8,00%	BB[8] (CR)	105,02	3,2%	ICF	***
Ferratum II (2019)	Finanzdienstleister A2AAR2	Jun 16	Scale[15]	25	nein	4,88%	BBB+[8] (CR)	103,27	3,2%	ICF	***
Underberg III (2020)	Spirituosen A13SHW	Jul 15	FV FRA	30	ja	5,38%	B+[8] (CR)	106,50	3,1%	Oddo Seydler Bank	***
S&T (2018)	IT-Dienstleister A1HJLL	Mai 13	FV FRA	15	ja	7,25%	BBB-[9] (CR)	103,76	3,1%	Oddo Seydler Bank	***
Ferratum I (2018)	Finanzdienstleister A1X3VZ	Okt 13	Scale[15]	25	ja	8,00%	BBB+[3][8] (CR)	106,35	3,1%	ICF	****
ETL Freund & Partner I (2017)	Finanzdienstleistung A1EV8U	Dez 10/Feb 13	FV S	8	ja	7,50%	BBB- (EH)	102,00	3,1%	FMS, equinet Bank	***
Katjes II (2020)	Beteiligungen A161F9	Mai 15 & 17	FV DÜS & FRA	95	ja	5,50%	BB[9] (CR)	106,85	3,0%	Bankhaus Lampe (AS), IKB (LP)	***
Hörmann Industries II (2021)	Automotive A2AAZG	Nov 16	Scale[15]	30	ja	4,50%	BB[8] (EH)	106,20	3,0%	equinet Bank (AS), IKB (LP)	***
FC Schalke 04 III (2023)	Fußballverein A2AA04	Jun 16	Scale[15]	34	ja	5,00%	BB-[8] (CR)	111,09	3,0%	equinet Bank	***
Berentzen (2017)	Spirituosen A1RE1V	Okt 12	FV FRA	50	ja	6,50%		101,17	2,9%	Oddo Seydler Bank	***
gamigo (2018)	Online-Spiele A1TNJY	Jun 13	FV FRA	9	nein	8,50%	B+[9] (CR)	101,75	2,7%	Kochbank (AS), GBC (LP)	*
UBM Development II (2020)	Immobilien A18UQM	Dez 15	Scale[15] & FV Wien	75	ja	4,25%		105,30	2,7%	quirin bank	***
FC Schalke 04 II (2021)	Fußballverein A2AA03	Jun 16	FV FRA	16	ja	4,25%	BB-[8] (CR)	106,02	2,7%	equinet Bank	***
Karlsberg Brauerei II (2021)	Bierbrauerei A2AATX	Apr 16	Scale[15]	40	ja	5,25%	BB[8] (CR)	109,52	2,6%	Bankhaus Lampe (AS), IKB (LP)	***
Homann I (2017)	Holzwerkstoffe A1R0VD	Dez 12/Jun 13 & Mai 14	Prime Standard	100	ja	7,00%	B+[8] (CR)	102,15	2,6%	Oddo Seydler Bank (AS), Conpair (LP)	***
SAF-Holland (2018)	Automobilzulieferer A1HA97	Okt 12	Prime Standard	75	ja	7,00%	BBB[8] (EH)	103,72	2,6%	IKB	**
Adler Real Estate III (2020)	Immobilien A14J3Z	Apr/Okt 15, Apr 17	Prime Standard	500	ja	4,75%	BB- (S&P)	105,85	2,6%	Oddo Seydler Bank	***

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
Hahn-Immobilien (2017)	Immobilien A1EWNF	Sep 12	FV FRA	20	ja	6,25%	BBB-[3][9] (SR)	101,10	2,5%	Schnigge	***
Deutsche Börse III (2041)	Börsenbetreiber A161W6	Aug 15	Prime Standard	600	ja	2,75%	AA (S&P)	105,99	2,4%	Deutsche Bank (AS), BNP, Goldman Sachs, Morgan Stanley	***
ATON Finance (2018)	Industriebeteiligungen A1YCQ4	Nov 13	Prime Standard	200	ja	3,88%		102,02	2,4%	Deutsche Bank	***
UBM Development I (2019)	Immobilien A1ZKZE	Jul/Dez 14, Mrz 15	Scale[15] & FV Wien	200	ja	4,88%		105,10	2,3%	IKB, Steubing & quirin (Aufstockung)	***
PNE Wind (2018)	Erneuerbare Energien A1R074	Mai/Sep 13	Prime Standard	100	ja	8,00%	BB[8] (CR)	105,48	2,2%	M.M. Warburg (AS), Oddo Seydler Bank	**
Eyemaxx WA II (2019)	Immobilien A2DAJB	Apr 17	FV FRA	20	ja	4,50%	BB[8] (CR)	106,07	2,0%	Dero Bank[11]	**
DIC Asset III (2019)	Immobilien A12T64	Sep 14/Apr 15	Prime Standard	175	ja	4,63%		105,80	1,9%	Bankhaus Lampe (AS), Oddo Seydler Bank (LP)	**
DIC Asset II (2018)	Immobilien A1TNJ2	Jul 13/Feb 14	Prime Standard	100	ja	5,75%		104,00	1,9%	Baader Bank	**
TAG Immobilien II (2020)	Immobilien A12T10	Jun 14	Prime Standard	125	ja	3,75%		106,00	1,7%	Oddo Seydler Bank	***
PORR II (2018)	Baudienstleister A1HSNV	Nov 13	FV FRA	50	ja	6,25%		107,05	1,3%	Steubing	*
TAG Immobilien I (2018)	Immobilien A1TNFU	Jul 13/Feb 14	Prime Standard	310	ja	5,13%		104,35	1,3%	Oddo Seydler Bank	*
Adler Real Estate I (2018)	Immobilien A1R1A4	Mrz/Apr 13	FV FRA	35	ja	8,75%	BB- (S&P)	106,02	1,2%	Oddo Seydler Bank	*
Dürr II (2021)	Automobilzulieferer A1YC44	Mrz 14	FV FRA	300	ja	2,88%		107,90	0,8%	Deutsche Bank, HSBC	*
Deutsche Börse IV (2025)	Börsenbetreiber A1684V	Okt 15	Prime Standard	500	ja	1,63%	AA (S&P)	108,44	0,6%	Goldman Sachs, J.P. Morgan (AS), UBS	*
innogy Finance (2021)	Energiedienstleister A0T6L6	Feb 09	Prime Standard	1.000	ja	6,50%	BBB[8] (S&P)	125,78	0,3%	Oddo Seydler Bank	*
Deutsche Börse I (2022)	Börsenbetreiber A1RE1W	Okt 12	Prime Standard	600	ja	2,38%	AA (S&P)	111,68	0,2%	Deutsche Bank, BNP, Citi	*
Deutsche Börse II (2018)	Börsenbetreiber A1R1BC	Mrz 13	Prime Standard	600	ja	1,13%	AA (S&P)	101,05	-0,2%	Commerzbank, DZ Bank, JP Morgan	*
Eyemaxx WA I (2019)	Immobilien A2BPCQ	Dez 16	FV MUC	4	ja	4,50%	BB[8] (CR)	120,00	-3,0%	GBC	*
Scholz (2019)	Recycling A1MLSS	Feb 12/Feb 13	FV FRA	6	ja	0,00%	SD[8] (EH)	1,62	n.ber.	Oddo Seydler Bank (AS), Blättchen & Partner (LP)	*
HPI WA (2024/unbegr.)	Industriedienstleister A1MA90	Dez 11/Okt 13	FV FRA	6	ja	3,50%		6,00	n.ber.	Süddeutsche Aktienbank	*
Identec (2017)	RFID-Technologie A1G82U	Okt 12	FV HH-H	25	nein	7,5% + Bonus		n.bek.	n.ber.	FMS	*
Rickmers (2018)	Logistik A1TNA3	Jun/Nov 13 & Mrz/Nov 14	Prime Standard	275	ja	8,88%	D[9] (CR)	2,95	in Insolvenz	Oddo Seydler Bank	*
René Lezard (2017)	Modehändler A1PGQR	Nov 12	FV FRA	15	ja	7,25%	CCC[9] (CR)	8,50	in Insolvenz	Schnigge (AS), UBJ (LP)	*
Karlie Group (2021)	Heimtierbedarf A1TNG9	Jun 13	FV FRA	10	nein	5,00%	D[8] (SR)	3,10	in Insolvenz	Viscardi (AS), Blättchen & Partner (LP)	*

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
GEWA 5 to 1 (2018)	Immobilien A1YC7Y	Mrz 14	FV FRA	35	ja	6,50%	BBB[3,9] (CR)	28,65	in Insolvenz	equinet Bank (AS), FMS (LP)	*
Laurèl (2017)	Damenbekleidung A1RE5T	Okt 12	FV FRA	20	ja	7,13%	CCC[9] (CR)	5,00	in Insolvenz	Oddo Seydler Bank	*
Sanders II (2018)	Bettenzubehör A1X3MD	Okt 13/Jul 14	FV FRA	22	ja	8,75%	D[8] (CR)	31,50	in Insolvenz	Oddo Seydler Bank (AS), Steubing (LP)	*
KTG Energie (2018)	Biogasanlagen A1ML25	Sep 12	FV FRA	50	ja	7,25%	D[8] (CR)	2,72	in Insolvenz	Schnigge (AS), equinet Bank (LP)	*
Enterprise Holdings II (2020)	Finanzdienstleister A1ZWPT	Mrz 15	FV FRA	30	nein	7,00%	D[8] (CR)	3,62	in Insolvenz	Dero Bank[11]	*
Enterprise Holdings I (2017)	Finanzdienstleister A1G9AQ	Sep 12	FV FRA	20	ja	7,00%	D[8] (CR)	3,56	in Insolvenz	Dero Bank[11]	*
Wöhrl (2018)	Modehändler A1R0YA	Feb 13	FV FRA	30	ja	6,50%	C[9] (EH)	16,05	in Insolvenz	Viscardi	*
KTG Agrar III (2019)	Agrarrohstoffe A11QGQ	Okt 14	FV FRA	92	ja	7,25%	D[8] (CR)	3,32	in Insolvenz	Scheich & Partner (AS), youmex (LP)	*
Steilmann-Boecker II (2018)	Modehändler A12UAE	Sep 14	FV FRA	33	ja	7,00%	D[8] (CR)	2,45	in Insolvenz	Oddo Seydler Bank	*
Steilmann-Boecker I (2017)	Modehändler A1PGWZ	Jun 12/Jun 13 & Mrz/Aug 15	FV FRA	45	ja	6,75%	D[8] (CR)	4,95	in Insolvenz	Schnigge (AS), Dero Bank[11] (LP), Oddo Seydler Bank (Aufstockung)	*
German Pellets GS (2021/unbegr.)	Brennstoffe A141BE	Nov 15	FV S	14	nein	8,00%	D[8] (CR)	0,13	in Insolvenz	quirin bank	*
German Pellets III (2019)	Brennstoffe A13R5N	Nov 14	FV FRA	100	ja	7,25%	D[8] (CR)	1,70	in Insolvenz	quirin bank	*
German Pellets II (2018)	Brennstoffe A1TNAP	Jul/Aug 13	FV S	72	ja	7,25%	D[8] (CR)	1,66	in Insolvenz	quirin bank	*
DF Deutsche Forfait (2020)	Exportfinanzierer A1R1CC	Mai 13	FV FRA	30	ja	2,00%	D[9] (SR)	12,20	in Insolvenz	equinet Bank	*
MBB (2019)	Erneuerbare Energien A1TM7P	Mai 13	FV DÜS	n.bek.	nein	6,25%	BBB[3,9] (CR)	n.bek.	in Insolvenz	Donner & Reuschel (AS), FMS (LP)	*
Penell (2019)	Elektronikdienstleister A11QQ8	Jun 14	FV DÜS	5	ja	7,75%	CC[3,9] (Feri)	5,00	in Insolvenz	DICAMA	*
MS Deutschland (2017)	Tourismus A1RE7V	Dez 12	FV FRA	50	nein	6,88%	D[3,9] (Feri)	5,83	in Insolvenz	quirin Bank	*
MT-Energie (2017)	Biogasanlagen A1MLRM	Apr 12	FV DÜS	14	nein	8,25%	D[9] (CR)	7,22	in Insolvenz	ipontix	*
MIFA (2018)	Fahrradhersteller A1X25B	Aug 13	FV FRA	25	ja	7,50%	CC[3,9] (Feri)	3,00	in Insolvenz	equinet Bank	*
Mox Telecom (2017)	Telekommunikation A1RE1Z	Okt 12	FV S	35	ja	7,25%	BBB[9] (CR)	3,55	in Insolvenz	FMS	*
Rena II (2018)	Technologie A1TNHG	Jun/Jul 13	FV FRA	34	nein	8,25%	D[9] (EH)	5,85	in Insolvenz	IKB	*
Rena I (2015)[12]	Technologie A1E8W9	Dez 10	FV S	43	nein	7,00%	D[9] (EH)	5,90	in Insolvenz	Blättchen FA	*
S.A.G. I (2015)[13]	Energiedienstleistung A1E84A	Nov/Dez 10	FV FRA	25	ja	6,25%	BB+[9] (CR)	35,80	in Insolvenz	Baader Bank	*
S.A.G. II (2017)	Energiedienstleistung A1K0K5	Jul 11	FV FRA	17	nein	7,50%	BB+[9] (CR)	34,50	in Insolvenz	Schnigge (AS), youmex (LP)	*

Die Mastertabelle finden Sie auf **bondguide.de** frei sortierbar nach allen Parametern!

Unternehmen (Laufzeit)	Branche WKN	Zeitraum der Platzierung	Plattform[1]	(Ziel-) Volumen in Mio. EUR	Voll-platziert	Kupon	Rating (Rating-agentur)[6]	Kurs aktuell	Rendite p.a.	Technische Begleitung durch …[7]	Chance/ Risiko[2,5]
getgoods.de (2017)	E-Commerce A1PGVS	Sep 12/Jun & Okt 13	FV S	60	ja	7,75%	D[9] (CR)	0,20	in Insolvenz	GBC	*
SiC Processing (2016)[14]	Technologie A1H3HQ	Feb/Mrz 11	FV FRA	80	nein	7,13%	D[9] (CR)	2,51	in Insolvenz	FMS	*
			Summe	**10.627**	**Ø**	**6,40%**					
			Median	**27,4**		**7,00%**	**B+**		**5,1%**		

[1] FV = Freiverkehr (FRA = Frankfurt, DÜS = Düsseldorf, HH = Hamburg, H = Hannover, S = Stuttgart), MSB = Mittelstandsbörse, PM DÜS = Primärmarkt DÜS A, B, C, RM = Regulierter Markt; [2] Einschätzung der Redaktion: Kombination u.a. aus aktueller Rendite, Bilanzstärke, Zinsdeckungsfähigkeit und wirtschaftlichen Perspektiven; [3] Anleiherating, ansonsten Unternehmensrating; [4] Nachplatzierung läuft; [5] Rendite p.a. bis zur Endfälligkeit teilweise nur noch hypothetisch (drohender Ausfall, Stundung, Laufzeitverlängerung o.ä.); [6] Ratingagenturen: CR = Creditreform; S&P = Standard & Poor's; EH = Euler Hermes; SR = Scope Rating; **[7] Bondm: Bondm-Coach; Scale (vorm. Entry Standard): Deutsche Börse Capital Market Partner (CMP) bzw. Antragsteller (AS), Listingpartner (LP); PM DÜS: Kapitalmarktpartner; MSB: Makler; m:access: Emissionsexperte; FV: Antragsteller (sofern bekannt);** [8] Folgerating; [9] Rating abgelaufen/nicht aktuell; [10] unbeauftragte, überwiegend quantitative (Financial Strength) Ratings; [11] vormals VEM Aktienbank AG; [12] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 15.12.2015 hinaus bewilligt; [13] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit über die reguläre Endfälligkeit am 14.12.2015 hinaus bewilligt, mindestes bis zum Abschluss des Insolvenzverfahrens (nicht vor 2017); [14] Antrag auf Fortsetzung der börsenmäßigen Handelbarkeit an der Frankfurter Börse über die reguläre Endfälligkeit am 01.03.2016 hinaus bewilligt; [15] Als neues Börsensegment für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ersetzt „Scale" seit 01.03.2017 den Entry Standard für Aktien und Unternehmensanleihen der Deutsche Börse AG
Skala von * bis ***** (am besten); Quelle: Eigene Recherchen, OnVista, Unternehmensangaben u.a.

BondGuide ist der Newsletter für Unternehmensanleihen und beleuchtet zweiwöchentlich den Markt festverzinslicher Wertpapieremissionen vornehmlich mittelständischer Unternehmen. BondGuide liefert dabei konkrete Bewertungen und Einschätzungen zu anstehenden Anleihe-Emissionen – kritisch, unabhängig und transparent. Daneben stehen Übersichten, Statistiken, Kennzahlen, Risikofaktoren, Berater-League Tables, Rückblicke, Interviews mit Emittenten und Investoren u.v.m. im Fokus. Zielgruppen des Newsletters sind private und institutionelle Anleihe-Investoren, aber auch Unternehmensvorstände und -geschäftsführer. BondGuide setzt sich ein für eine kritische Auseinandersetzung des Marktes mit Themen wie Rating, Risiko oder Kapitalmarktfähigkeit mittelständischer Unternehmen und lädt alle Marktteilnehmer ein zum konstruktiven Dialog, um im noch jungen Segment für Mittelstandsanleihen negative Auswüchse wie vormals am Neuen Markt oder im Geschäft mit Programm-Mezzanine zu vermeiden.

Impressum

Redaktion: BondGuide Media GmbH: Falko Bozicevic (V.i.S.d.P.), Michael Fuchs, Ike Nünchert
Verlag: BondGuide Media GmbH, c/o youmex AG, Taunusanlage 19 60325 Frankfurt am Main, HRB: 104008, Amtsgericht Frankfurt/Main 069/740 87 668, redaktion@bondguide.de; www.bondguide.de
Gestaltung: Holger Aderhold
Ansprechpartner Anzeigen: Michael Jany, GoingPublic Media AG; Tel.: 089/2000 339-21;
Gültig ist die Preisliste Nr. 1 vom 1. Juli 2016

Nächste Erscheinungstermine: 30.6., 14.7., 28.7., 11.8., 25.8., 8.9., 22.9., 6.10., 20.10., 3.11., 17.11., 1.12., 15.12. (14-täglich)

Kostenlose Registrierung unter www.bondguide.de

Nachdruck: © 2017 BondGuide Media GmbH, Frankfurt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung der BondGuide Media GmbH ist es nicht gestattet, diesen Newsletter oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

Disclaimer: Die BondGuide Media GmbH kann trotz sorgfältiger Auswahl und ständiger Verifizierung der Daten keine Gewähr für deren Richtigkeit übernehmen. Informationen zu einzelnen Unternehmen bzw. Emissionen stellen keine Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Wertpapieren dar. Wertpapiere von im BondGuide genannten Unternehmen können zum Zeitpunkt der Erscheinung der Publikation von einem oder mehreren Mitarbeitern der Redaktion und/oder Mitwirkenden gehalten werden, hier wird jedoch auf potenzielle Interessenkonflikte hingewiesen.
Weitere Informationen zum Haftungsausschluss und v.a. zu Anlageentscheidungen finden Sie unter www.bondguide.de/impressum.

Dies ist ein automatisch generierter Newsletter, daher erreichen uns eventuelle Antworten NICHT.

Wünschen Sie eine Änderung Ihres Profils für den BondGuide oder möchten Sie sich abmelden? Unter www.bondguide.de können Sie Ihr Profil ändern oder Ihre E-Mail-Adresse austragen. Bitte folgen Sie hierzu dem auf der Website angegebenen Link.

Wir freuen uns, wenn Sie den BondGuide – Der Newsletter für Unternehmensanleihen – weiterempfehlen!

LAW CORNER

von
Ingo Wegerich,
Rechtsanwalt und Partner,
Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Großer Bedarf an Interessenvertretung für kapitalmarktorientierte KMUs

Mit dem Inkrafttreten der neuen EU-Prospektverordnung, mit dem voraussichtlich im Juli diesen Jahres zu rechnen ist, wird der EU-Wachstumsprospekt als neues Prospektformat eingeführt. Ziel ist es, insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen (KMUs) den Zugang zu den Kapitalmärkten in der Union ganz erheblich zu erleichtern und die Kosten und den Verwaltungsaufwand für die Kapitalbeschaffung deutlich zu verringern.

Der EU-Wachstumsprospekt soll einen nur verkürzten Inhalt haben und aus spezieller (verkürzter) Zusammenfassung und Emittenten- und Wertpapierbeschreibung bestehen. Er hat eine standardisierte Aufmachung, ist in leicht verständlicher Sprache abgefasst und soll für den Emittenten leicht auszufüllen sein. Die Angaben sollen zudem in einer standardisierten Reihenfolge präsentiert werden. Die genaue Inhalt des Prospekts und die Reihenfolge der Angaben werden jedoch noch in zukünftigen Rechtsakten der Europäischen Kommission festgelegt.

Diese hat diesbezüglich bereits die Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) beauftragt, die Angaben festzulegen, die in einen EU-Wachstumsprospekt für KMUs aufzunehmen sind und auch die Reihenfolge, wie diese präsentiert werden sollen. Bei der Festlegung der Angaben soll sich die ESMA nicht von bestehenden Prospektstandards leiten lassen, sondern zunächst in einem „Bottom-up-Ansatz“ jene Dokumente berücksichtigen, die beispielsweise für die Zulassung der Wertpapiere von KMUs im Freiverkehr erforderlich sind.

Die ESMA soll weiter sicherstellen, dass keine Informationen aufzunehmen sind, die für KMUs kostenintensiv sind, aber lediglich einen geringen zusätzlichen Wert für Anleger bieten. Darüber hinaus soll durch die Schaffung von verschiedenen Informationskatalogen und Überschriften den Unternehmen möglich sein, ohne oder nur mit geringer fremder Hilfe einen Prospekt zu erstellen. Die ESMA wird diesbezüglich die Marktteilnehmer öffentlich konsultieren und ihre Meinung einholen. Die öffentliche Konsultation wird für den Sommer erwartet. Wie die Ausgestaltung des EU-Wachstumsprospekts im Einzelnen ausfallen wird, ist somit noch in großen Teilen offen.

In diesem Zusammenhang ist wichtig, dass sich betroffene KMUs aktiv in den Ausgestaltungsprozess einbringen. Dies ist am effektivsten über eine Interessenvertretung möglich, da sich die Unternehmen hierüber ein besseres Gehör verschaffen können. Um Belange in Brüssel zu vertreten, gründet die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH einen Interessenverband, dessen Ziele u.a. sein werden, bei der inhaltlichen Ausgestaltung der neuen EU-Verordnung für Wertpapierprospekte gestaltend mitzuwirken.

Derzeit schafft Luther den rechtlichen Rahmen für die Gründung des neuen Verbandes. Eine Satzung ist in Vorbereitung. Interessierte Unternehmen können sich gern Informationen über eine Mitgliedschaft zusenden lassen:
Interessenverband-KMU@luther-lawfirm.com

Hier könnte es auch negative Überraschungen geben: So schlug beispielsweise auf einem Workshop der Europäischen Kommission zur Umsetzung des neuen Prospektformats in Brüssel am 29. März – auf dem kein KMU vertreten war – eine Teilnehmerin des Expertenpanels vor, dass zukünftig für KMU-Prospekte aufgrund der besseren Vergleichbarkeit ausschließlich International Financial Reporting Standards (IFRS) vorgesehen werden sollten und nationale Standards wie Jahresabschlüsse nach HGB nicht mehr. Sollten jedoch KMUs zukünftig nach IFRS bilanzieren müssen, wäre dies für viele Mittelständler mit erheblichen Mehr- und Umstellungskosten verbunden. Damit würde das genaue Gegenteil erreicht werden, was die Initiative zur Kapitalmarktunion eigentlich bezweckt hat: Kosten für KMUs zu minimieren und den Kapitalmarktzugang zu erleichtern.